

# MITTEILUNGSBLATT

---

Studienjahr 2002/03

ausgegeben am 30. Juni 2003

19. Stück

---

253. Kundmachung des Ergebnisses der Wahl des Studiendekans für die Studienrichtungen Instrumentalstudium sowie Katholische und Evangelische Kirchenmusik.
254. Geschäftseinteilung des Studiendekanates für die Studienrichtungen Instrumentalstudium sowie Katholische und Evangelische Kirchenmusik
255. Einsetzung einer Habilitationskommission gemäß § 29 KUOG an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Rahel STOELLGER im Fach Blockflöte.
256. Einsetzung einer Habilitationskommission gemäß § 29 KUOG an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Paul STEJSKAL im Fach Klavier.
257. Einsetzung einer Habilitationskommission gemäß § 29 KUOG an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Peter BARCABA im Fach Klavier.
258. Einsetzung einer Habilitationskommission gemäß § 29 KUOG an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Wolfram WAGNER im Fach Komposition.
259. Einsetzung einer Habilitationskommission gemäß § 29 KUOG an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Rupert FANKHAUSER im Fach Klarinette.
260. Verleihung der Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozent für das Fach „Kulturbetriebslehre“ an Herrn Univ.Ass.Mag.Dr. Peter TSCHMUCK.
261. Verleihung der Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozent für das Fach „Kulturbetriebslehre“ an Herrn Univ.Ass.Mag.Dr. Tasos ZEMBYLAS.
262. Ausschreibung der Planstelle eines/einer Vertragsbediensteten v4/1 für die Wirtschaftsabteilung der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
263. Kundmachung der Frauenquote bei den Lehrbeauftragten an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

**253. Kundmachung des Ergebnisses der Wahl des Studiendekans für die Studienrichtungen Instrumentalstudium sowie Katholische und Evangelische Kirchenmusik.**

Bei den am 18. Juni 2003 in der Sitzung des Universitätskollegiums durchgeführten Wahlen des Studiendekans für die Studienrichtungen Instrumentalstudium sowie Katholische und Evangelische Kirchenmusik gemäß § 42 KUOG wurde **o.Univ.-Prof. Walter Würdinger** zum Studiendekan gewählt.

Die Reihenfolge der Vertretung des Studiendekans für diesen Bereich wurde folgendermaßen festgelegt: erster Stellvertreter Vizestudiendekan Mag. Dr. Michael Stephanides und zweiter Stellvertreter Vizestudiendekan o.Univ.-Prof. Peter Planyavsky.

Der Vorsitzende des Universitätskollegiums: R. Riedmann

**254. Geschäftseinteilung des Studiendekanates für die Studienrichtungen Instrumentalstudium sowie Katholische und Evangelische Kirchenmusik**

Dem Studiendekan für den Bereich „Instrumentalstudium sowie Katholische und Evangelische Kirchenmusik“, **o.Univ.-Prof. Walter WÜRDINGER**, obliegt die Wahrnehmung aller dem Studiendekan gesetzlich übertragenen Aufgaben, sofern nicht im Folgenden anderes bestimmt wird.

Der Vizestudiendekan **VL Mag. Dr. Michael Stephanides** wird in den Studienbereichen mit den zentralen künstlerischen Fächern Klavier, Cembalo, Klavierkammermusik und Klavier-Vokalbegleitung

- a) mit der selbstständigen Erledigung aller Aufgaben betreffend die Koordinierung und Sicherstellung des Lehrveranstaltungs- und Prüfungsbetriebes sowie die Erteilung von Anweisungen an Universitätslehrerinnen und Universitätslehrer zur Sicherstellung der Ausübung ihrer Lehrverpflichtung im Bereich der Pflichtlehrveranstaltungen, wenn dies zur ordnungsgemäßen Aufrechterhaltung des Studienbetriebes nach Maßgabe der Studienpläne erforderlich ist, sowie die Zusammensetzung von Prüfungssenaten und Festsetzung von Prüfungsterminen,
- b) mit der Mitwirkung an allen übrigen Aufgaben des Studiendekans betraut.

Der Vizestudiendekan **o.Univ.-Prof. Peter Planyavsky** wird im Studienbereich mit dem zentralen künstlerischen Fach Orgel sowie in der Studienrichtung Katholische und Evangelische Kirchenmusik

- a) mit der selbstständigen Erledigung aller Aufgaben betreffend die Koordinierung und Sicherstellung des Lehrveranstaltungs- und Prüfungsbetriebes sowie die Erteilung von Anweisungen an Universitätslehrerinnen und Universitätslehrer zur Sicherstellung der Ausübung ihrer Lehrverpflichtung im Bereich der Pflichtlehrveranstaltungen, wenn dies zur

ordnungsgemäßen Aufrechterhaltung des Studienbetriebes nach Maßgabe der Studienpläne erforderlich ist, sowie die Zusammensetzung von Prüfungssenaten und Festsetzung von Prüfungsterminen,

b) mit der Mitwirkung an allen übrigen Aufgaben des Studiendekans betraut.

Der Studiendekan o.Univ.-Prof. Walter WÜRDINGER wird im Verhinderungsfall vom Vizestudiendekan VL Mag. Dr. Michael STEPHANIDES vertreten.

Der Rektor: W. Hasitschka

**255. Einsetzung einer Habilitationskommission gemäß § 29 KUOG an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Rahel STOELLGER im Fach Blockflöte.**

Der Rektor der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien hat gemäß § 29 KUOG folgende Habilitationskommission eingesetzt:

**Universitätsprofessoren:**

Barbara GISLER  
Helmut SCHALLER  
Carin VAN HERDEN  
Robert FINSTER

**Akademischer Mittelbau:**

Matthias BERTSCH  
Ingomar RAINER

**Studierende:**

Eva FÜRTINGER  
Sophie SEDLIC

Der Rektor: W. Hasitschka

**256. Einsetzung einer Habilitationskommission gemäß § 29 KUOG an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Paul STEJSKAL im Fach Klavier.**

Der Rektor der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien hat gemäß § 29 KUOG folgende Habilitationskommission eingesetzt:

**Universitätsprofessoren:**

Harald OSSBERGER  
Manfred WAGNER-ARTZT  
Maria NUSSBAUMER EIBENSTEINER  
Kurt HÜTTINGER

**Akademischer Mittelbau:**

Johannes MARIAN  
Helena FLEISCHMANN

**Studierende:**

Dagmar FURCH  
Norbert KAUTSCHITZ

Der Rektor: W. Hasitschka

**257. Einsetzung einer Habilitationskommission gemäß § 29 KUOG an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Peter BARCABA im Fach Klavier.**

Der Rektor der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien hat gemäß § 29 KUOG folgende Habilitationskommission eingesetzt:

**Universitätsprofessoren:**

Noel FLORES  
Harald OSSBERGER  
Maria NUSSBAUMER-EIBENSTEINER  
Kurt HÜTTINGER

**Akademischer Mittelbau:**

Ingomar RAINER  
Michael STEPHANIDES

**Studierende:**

Judith VELISEK  
Hanno GARRELTS

Der Rektor: W. Hasitschka

**258. Einsetzung einer Habilitationskommission gemäß § 29 KUOG an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Wolfram WAGNER im Fach Komposition.**

Der Rektor der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien hat gemäß § 29 KUOG folgende Habilitationskommission eingesetzt:

**Universitätsprofessoren:**

Wolfgang HEIßLER  
Dietmar SCHERMANN  
Richard DÜNSER  
Ernst-Ludwig LEITNER

**Akademischer Mittelbau:**

Martha SCHWEDIAUER-SOUTHWICK  
Reinhard AMON

**Studierende:**

Johannes CLAUCIG  
Christian MARTINSICH

Der Rektor: W. Hasitschka

**259. Einsetzung einer Habilitationskommission gemäß § 29 KUOG an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Rupert FANKHAUSER im Fach Klarinette.**

Der Rektor der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien hat gemäß § 29 KUOG folgende Habilitationskommission eingesetzt:

**Universitätsprofessoren:**

Horst HAJEK  
Johann HINDLER  
Bertram EGGER  
Emil RIEDER

**Akademischer Mittelbau:**

Michael STEPHANIDES  
Matthias BERTSCH

**Studierende:**

Stefan RAYER  
Robert CORAZZA

Der Rektor: W. Hasitschka

**260. Verleihung der Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozent für das Fach „Kulturbetriebslehre“ an Herrn Univ.Ass.Mag.Dr. Peter TSCHMUCK.**

Aufgrund des Beschlusses der Habilitationskommission vom 20. Mai 2003 wurde Herrn Univ.Ass.Mag.Dr. Peter TSCHMUCK mit Bescheid vom 30. Juni 2003 die Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozent für das wissenschaftliche Habilitationsfach „Kulturbetriebslehre“ verliehen.

Der Rektor: W. Hasitschka

**261. Verleihung der Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozent für das Fach „Kulturbetriebslehre“ an Herrn Univ.Ass.Mag.Dr. Tasos ZEMBYLAS.**

Aufgrund des Beschlusses der Habilitationskommission vom 26. Mai 2003 wurde Herrn Univ.Ass.Mag.Dr. Tasos ZEMBYLAS mit Bescheid vom 30. Juni 2003 die Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozent für das wissenschaftliche Habilitationsfach „Kulturbetriebslehre“ verliehen.

Der Rektor: W. Hasitschka

**262. Ausschreibung der Planstelle eines/einer Vertragsbediensteten v4/1 für die Wirtschaftsabteilung der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien**

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien wird die Planstelle eines/einer

**Vertragsbediensteten v4/1**

für die Wirtschaftsabteilung (Materialverwaltung Kopierstelle) ausgeschrieben.

Voraussetzungen: Österreichische oder EWR-Staatsbürgerschaft, bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst erforderlich. Einsatzfreude, Selbständigkeit, Flexibilität sowie EDV-Kenntnisse (Excel, Word) werden erwartet, Lagerverwaltungskennntnisse wären vorteilhaft.

Aufgaben: Warenwirtschaft (Warenbeschaffung, Beschaffung, Ausgabe und Entsorgung von Büromaterial, Druckerverbrauchsmaterialien etc.). Mitwirkung in der Druckvorbereitung, Ausfertigung und Nachbearbeitung von Kopieraufträgen. Durchführung von vielumfassenden Kopier- und Druckaufgaben.

InteressentInnen werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung bis spätestens

**6. August 2003**

mit Angabe der **Zahl 2949/03** an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Personalabteilung, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Rektor: W. Hasitschka

**263. Kundmachung der Frauenquote bei den Lehrbeauftragten an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.**

Kundmachung der Frauenquote bei den remunerierten und nicht remunerierten Lehraufträgen (Sommersemester 2003) an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien gemäß § 27 Abs. 1 der Verordnung der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur betreffend

Maßnahmen zur Förderung von Frauen im Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur; BGBl. II Nr. 94/2001.

LEHRAUFTRÄGE	Lehrbeauftragte: <b>männlich</b>	Lehrbeauftragte: <b>weiblich</b>	Lehrbeauftragte: <b>gesamt</b>	FRAUENQUOTE
insgesamt	196	138	334	41,317 %
remunerierte	186 *	129 **	315	40,952 %
nicht remunerierte	25 *	10 **	35	28,571 %

\* incl. 15 Personen, die sowohl einen remunerierte, als auch einen nicht remunerierte Lehrauftrag haben.

\*\* incl. 6 Personen, die sowohl einen remunerierte, als auch einen nicht remunerierte Lehrauftrag haben.

Der Rektor: W. Hasitschka